

# Datenschutzhinweise im Vergabeverfahren



Datenschutzrechtliche Informationen nach Artikel 13 Absatz 1 und 2 Datenschutz-Grundverordnung

Hiermit informieren wir Sie über die Verarbeitung Ihrer personenbezogenen Daten durch den Rettungszweckverband „Südwestsachsen“ (RettZV SWS) und die Ihnen nach der Datenschutz-Grundverordnung (DS-GVO) zustehenden Rechte.

<b>1. Name und Kontaktdaten des Verantwortlichen und des Datenschutzbeauftragten</b>	<p>Der <b>Verantwortliche</b> i.S.d. Art. 4 Nr. 7 DS-GVO ist: Rettungszweckverband „Südwestsachsen“ – Körperschaft des öffentlichen Rechts – Poeppigstraße 6, 08529 Plauen, Tel.: 03741 / 457 101 E-Mail: <a href="mailto:briefkasten@rettzv-sws.de">briefkasten@rettzv-sws.de</a></p> <p>Sie erreichen unseren <b>Datenschutzbeauftragten</b> unter: Werner Merl // Rödl IT Secure GmbH Äußere Sulzbacher Straße 100 // 90491 Nürnberg Tel.: 06196 7611 4711 // E-Mail: <a href="mailto:Werner.Merl@roedl.com">Werner.Merl@roedl.com</a></p>
<b>2. Datenquellen und Kategorien verarbeiteter Daten</b>	Ihre personenbezogenen Daten erheben wir grundsätzlich bei Ihnen selbst im Rahmen des Vergabeverfahrens. Folgende Informationen werden erhoben: Anrede, Name, Adress- und Kommunikationsdaten.
<b>3. Rechtsgrundlage und Zweck der Verarbeitung</b>	Ihre Daten werden gemäß Art. 6 Abs. 1 lit. c) erhoben, um im Rahmen des Vergabeverfahrens gemäß dem Gesetz gegen Wettbewerbsbeschränkung (GWB), der Vergabeverordnung (VgV), der Vergabe- und Vertragsordnung für Bauleistungen (VOB/A), der Vergabe- und Vertragsordnung für Leistungen (VOL/A) und dem Sächsischen Vergabegesetz (SächsVergabeg) die ausgeschriebene Leistung im Wettbewerb vergeben zu können.
<b>4. Zugriffsberechtigungen auf Ihre Daten</b>	Eventuell beteiligte Verantwortliche sowie Mitarbeiter des RettZV SWS mit einem berechtigten Interesse haben Zugriff auf Ihre Daten. Fachpersonal unterliegt der Geheimhaltungspflicht. Der vertrauliche Umgang mit Ihren Daten wird gewährleistet.
<b>5. Empfänger Ihrer Daten</b>	Eine Übermittlung Ihrer persönlichen Daten an Dritte zu anderen als den im Folgenden aufgeführten Zwecken findet nicht statt. Soweit dies nach Art. 6 Abs. 1 S. 1 lit. c) DS-GVO für die Erfüllung gesetzlicher oder aufsichtsrechtlicher Anforderungen erforderlich ist, werden Ihre personenbezogenen Daten an Dritte weitergegeben oder offengelegt. Eine gesetzliche Verpflichtung zur Weitergabe von personenbezogenen Daten kommt insbesondere bei folgenden Empfängern in Betracht: Öffentliche Stellen, Aufsichtsbehörden, Vergabegremien, Wirtschaftsprüfer oder Anwälte. Zur technischen und organisatorischen Umsetzung einiger Dienstleistungen (z. B. Postversand) bedienen wir uns, soweit erforderlich, auch weiterer ausgewählter Dienstleister. Diese sind vertraglich verpflichtet, die erhaltenen Daten ausschließlich nach unseren Weisungen zu verarbeiten. Eine Übermittlung Ihrer Daten in ein Land außerhalb der EU findet nicht statt.
<b>6. Speicherdauer</b>	Die Speicherung Ihrer personenbezogenen Daten findet so lange statt, wie es zur Erfüllung unserer vertraglichen und gesetzlichen Pflichten erforderlich ist. Sind die personenbezogenen Daten zur Erfüllung vertraglicher oder gesetzlicher Pflichten nicht mehr erforderlich, werden sie regelmäßig gelöscht, es sei denn die Datenspeicherung ist zu folgenden Zwecken weiter erforderlich: <ul style="list-style-type: none"><li>– Erfüllung handels- und steuerrechtlicher Aufbewahrungspflichten wie z.B. aus dem Handelsgesetzbuch (HGB) oder der Abgabenordnung (AO). Die Fristen zur Aufbewahrung bzw. zur Dokumentation betragen zwei bis 10 Jahre.</li><li>– Erhaltung von Beweismitteln im Rahmen der gesetzlichen Verjährungsvorschriften zwischen 3 und 30 Jahren. (§§195 ff. BGB)</li></ul>
<b>7. Betroffenenrechte</b>	Jede betroffene Person hat, soweit die tatbestandlichen Voraussetzungen der nachfolgend genannten Rechtsvorschriften erfüllt sind, folgende Rechte: <ul style="list-style-type: none"><li>– <b>Auskunftsrecht</b> über die verarbeiteten Daten nach Art. 15 DS-GVO</li><li>– <b>Recht auf Berichtigung</b> der Daten nach Art. 16 DS-GVO</li><li>– <b>Recht auf Löschung</b> nach Art. 17 DS-GVO</li><li>– <b>Recht auf Einschränkung der Verarbeitung</b> nach Art. 18 DS-GVO</li><li>– <b>Widerspruchsrecht</b> nach Art. 21 DS-GVO</li><li>– <b>Recht auf Datenübertragbarkeit</b> nach Art. 20 DS-GVO</li><li>– <b>Recht auf Beschwerde bei einer Aufsichtsbehörde</b> nach Art. 77 DS-GVO.</li></ul> Beim Auskunftsrecht sowie beim Recht auf Löschung und Recht auf Einschränkung der Verarbeitung gelten die Einschränkungen nach § 9 bzw. § 7 SächsDSGD. Sollten Sie von Ihren oben genannten Rechten Gebrauch machen, prüft der RettZV SWS, ob die gesetzlichen Voraussetzungen hierfür erfüllt sind. Wenn Sie in die Verarbeitung durch den RettZV SWS durch eine entsprechende Erklärung eingewilligt haben, können Sie die Einwilligung jederzeit für die Zukunft widerrufen. Die Rechtmäßigkeit der aufgrund der Einwilligung bis zum Widerruf erfolgten Datenverarbeitung wird durch diesen nicht berührt. Zur Ausübung Ihrer Rechte wenden Sie sich bitte an den behördlichen Datenschutzbeauftragten.
<b>8. Profiling/automatisierte Entscheidung</b>	Bei der Verarbeitung der personenbezogenen Daten durch den Rettungszweckverband „Südwestsachsen“ findet kein Profiling und keine automatisierte Entscheidungsfindung gemäß Art. 22 DS-GVO statt.